

Presse-Einladung

| | |
|------------------|---------------------------------|
| Auskunft erteilt | Katrina Jordan 0851 509-1439 |
| Telefax | 0851 509-1433 |
| E-Mail | kommunikation @uni-passau.de |
| Datum | 2. Juni 2016 |

Digital Music: Studierende musizieren auf Laptops – Konzert am 9.6.

Das Passauer Laptop-Orchester ist zurück: David Loberg Code, Professor für Musiktheorie und -technologie an der Western Michigan University in Kalamazoo (USA), wird zum zweiten Mal sein innovatives Projekt aus dem Schnittbereich zwischen Informatik, Musik und Pädagogik an der Universität Passau durchführen. Am 9. Juni ist das Passauer Laptop-Orchester um 20 Uhr im IT-Zentrum der Universität Passau (Raum 017, Innstraße 43) dann öffentlich zu hören. Zur Performance sind alle Interessierten sowie Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

Vom 1.6. bis zum 9.6. wird David Loberg Code auf Einladung von Gabriele Schellberg, Professorin für Musikpädagogik und Organisatorin des Angebots, Studierende im Rahmen eines Blockseminars an die Laptop-Musik heranführen. Ziel des Seminars ist es, nachvollziehbar zu machen, wie man Klänge auf dem Laptop programmiert und aufzuzeigen, welche Anwendungsmöglichkeiten das Laptoporchester für den schulischen Musikunterricht bietet. Das Seminar steht Studierenden aller Fakultäten und Fachrichtungen offen. Zum Abschluss des Seminars präsentieren die Teilnehmenden die Resultate ihrer Soundexperimente in Form eines Konzerts.

Der Bratschist und Musikwissenschaftler Prof. Dr. David Loberg Code gehört zu den Pionieren auf dem Gebiet der Laptop Music. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit der interaktiven Live-Performance neuer Musik mittels Computern, alternativen Stimmsystemen und alternativen metrischen Systemen in der Musik, sowie interdisziplinären Fragestellungen, beispielweise aus den Bereichen feministische (Musik-)Pädagogik und Weltmusik. Er ist der Gründer und Dirigent des Kalamazoo Laptop Orchestra (KLOrk) und hat das Groven Piano entwickelt, ein interaktives Klavier-Netzwerk mit 36-Ton-Skala. Neben der Neuen und der Programmierten Musik gehört seine Leidenschaft der traditionellen Norwegischen Volksmusik.

Einen ersten Eindruck gibt dieser Auszug aus einem KLOrk-Konzert:
<http://www.youtube.com/watch?v=CwbM4PZOBx8>.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!